

Schule aus Kempten ist Energiesparmeister in Bayern – jetzt geht es um Bundessieg

PRESSEMITTEILUNG

Hildegardis-Gymnasium Kempten holt Landessieg im Klimaschutz-Wettbewerb / Online-Abstimmung um Bundessieg bis 5. Juni auf www.energiesparmeister.de / Preisverleihung im Bundesumweltministerium in Berlin am 14. Juni

Telefon: +49 30 76 76 85-0
Telefax: +49 30 76 76 85-11

www.co2online.de
presse@co2online.de

co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 9
10829 Berlin
Deutschland

Geschäftsführer:
Johannes D. Hengstenberg
Tanja Loitz

Münchner Bank eG
Konto: 732 362
BLZ: 701 900 00

Amtsgericht:
Berlin Charlottenburg:
HRB 91249

Finanzamt für
Körperschaften Berlin I:
27/601/50125



Berlin, 22. Mai 2019. Die Jury des Energiesparmeister-Wettbewerbs (www.energiesparmeister.de) hat entschieden: Das Hildegardis-Gymnasium aus Kempten hat das beste Klimaschutzprojekt an Schulen in Bayern. Die Schulgemeinschaft des Gymnasiums hat ein ehrgeiziges Ziel: Sie will ihre Schule bis 2026

klimaneutral machen! In einem Projektteam aus 70 Schülern wurde dafür ein detaillierter Klimaschutzplan erstellt, der alle notwendigen Maßnahmen definiert. Um auch andere Schulen für den Klimaschutz zu begeistern, haben die Gymnasiasten eine öffentliche Multiplikatoren-Veranstaltung organisiert. Über 200 Gäste informierten sie dort bei Vorträgen, Hörstationen und Plakat-Präsentationen über ihre Erfahrungen auf dem Weg zur Klimaschule.

In dem vom Bundesumweltministerium beauftragten Wettbewerb hat sich das Gymnasium aus Kempten gegen 26 andere Schulen aus Bayern durchgesetzt. Für ihr Engagement erhalten die Schüler 2.500 Euro, eine Projektpatenschaft mit der Energie- und Umweltzentrum Allgäu gemeinnützigen GmbH und die Chance auf den mit weiteren 2.500 Euro dotierten Bundessieg.

Landessieger kämpfen um Bundessieg: Abstimmung bis 5. Juni

Um den Bundessieg im Wettbewerb der besten Klimaschutzprojekte in Deutschland konkurriert das Hildegardis-Gymnasium mit den Siegern aus den fünfzehn anderen Bundesländern. Wer „Energiesparmeister Gold“ wird, entscheidet eine Abstimmung auf www.energiesparmeister.de/voting. Die Landes-Energiesparmeister haben bis zum 5. Juni 2019 Zeit, Stimmen für ihr Klimaschutzprojekt zu sammeln. Die Paten unterstützen ihre Schulen in der Öffentlichkeitsarbeit und beim Werben um Stimmen.

„Wie kann Klimaschutz im Schulalltag etabliert und dabei die gesamte Schulgemeinschaft eingebunden werden? Auf diese Frage haben Klimabotschafter, Schüler und Lehrer des Hildegardis-Gymnasiums Antworten gegeben“, sagt Dr. Hans-Jörg Barth vom Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!). „Und weil Klimaschutz nur dann wirksam ist, wenn alle mitmachen, teilen sie ihre Erfahrungen und motivieren andere



Schulen, sich auch auf den Weg zur Klimaschule zu machen – ein wirklich vorbildliches Projekt.“

Preisverleihung am 14. Juni in Berlin

Welches Projekt die meisten Stimmen sammelt und so den Bundessieg holt, wird auf der Preisverleihung am 14. Juni 2019 in Berlin bekannt gegeben. Bundesumweltministerin Svenja Schulze ist Schirmherrin des Energiesparmeister-Wettbewerbs und hat die Preisträger aus allen Bundesländern zur Siegerehrung ins Bundesumweltministerium eingeladen.

Hinweis für die Redaktionen:

Das [Pressebild](#) vom Hildegardis-Gymnasium Kempten kann mit der Quellenangabe „www.energiesparmeister.de“ honorarfrei verwendet werden. Pressebilder aller Preisträger sowie Logos des Wettbewerbs stehen auf www.energiesparmeister.de/presse zur Verfügung.

Über den Energiesparmeister-Wettbewerb

Der Energiesparmeister-Wettbewerb (<https://www.energiesparmeister.de>) wird durch die Kampagne „Mein Klimaschutz“ im Auftrag des Bundesumweltministeriums unterstützt. Der Schulwettbewerb wird seit elf Jahren von co2online realisiert. Dabei werden jedes Jahr Preise im Wert von insgesamt 50.000 Euro an engagierte Schüler und Lehrer vergeben.

Über „Mein Klimaschutz“ und co2online

„Mein Klimaschutz“ (<https://www.mein-klimaschutz.de>) ist eine Mitmachkampagne von co2online im Auftrag des Bundesumweltministeriums. Sie motiviert Verbraucher, den eigenen CO₂-Fußabdruck dauerhaft zu verkleinern.

Die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online (<https://www.co2online.de>) setzt sich dafür ein, den klimaschädlichen CO₂-Ausstoß zu senken. Seit 2003 helfen die Energie- und Kommunikationsexperten privaten Haushalten, ihren Strom- und Heizenergieverbrauch zu reduzieren. Unterstützt wird co2online von der Europäischen Kommission, dem Bundesumweltministerium sowie Partnern aus Medien, Wissenschaft und Wirtschaft.

Kontakt:

Laura Wagener
co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstr. 9
10829 Berlin
Tel.: 030 / 780 96 65-21
Fax: 030 / 780 96 65-11
E-Mail: laura.wagener.extern@co2online.de
www.co2online.de/twitter
www.facebook.com/energiesparmeister
www.co2online.de/instagram